

Haushaltsantrag des Beirates Walle

Zur Herstellung eines baulich hergestellten Asphaltstreifens in der Elisabethstraße zwischen Waller Heerstraße und Bremerhavener Straße

Gem. § 8 Abs. 4 Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter zum Haushalt 2024/2025

Der Stadtteilbeirat Walle beschließt anlässlich seiner FA-Sitzung „Bau, Umwelt, Verkehr“ am 28.08.2023, die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung aufzufordern, die Mittel für die Herstellung eines baulich hergestellten Asphaltstreifens auf der rechten Seite des bestehenden Kopfsteinpflasters in der Elisabethstraße zwischen Waller Heerstraße und Bremerhavener Straße in Richtung Nordstraße bereitzustellen, um Fuß- und Radverkehr zu trennen.

Begründung

Der Beirat Walle beschäftigt sich intensiv mit diesem Bereich. Zur einer möglichen Umgestaltung bzw. Aufwertung dieses Teilstückes der Elisabethstraße beschäftigt sich der Beirat im Rahmen des FA „Quartiers- und Stadtteilentwicklung“. In diesem Zuge wurde auch ein Workshop mit Anwohner:innenbeteiligung vom Beirat beauftragt und von der Quartiersmeisterei Walle durchgeführt. Dabei ist u.a. kritisiert worden, dass in Richtung Nordstraße im Streckenabschnitt zwischen Vegesacker und Bremerhavener Straße der Fußweg und Radweg zusammen auf der Nebenanlage verlaufen und für Nutzer:innen keine Rechtssicherheit besteht. Es wird um Auflösung dieser Situation gebeten. Im direkt damit zusammenhängenden Streckenabschnitt zwischen Waller Heerstraße und Vegesacker Straße existiert überhaupt kein Fahrradweg. Daher würde sich der Einbezug dieses Teilstückes der Elisabethstraße für die Einrichtung eines baulich hergestellten Asphaltstreifens durchaus anbieten. Nach einem Gespräch mit der Abteilung Straßenerhaltung/ ASV wurde dieser Vorschlag zur Auflösung der Situation unterbreitet.

Bremen, den 28.08.2023

Gez. Czybora